

# Lovely Life

## Spiritshipping x3

Von abgemeldet

### Kapitel 11: Die Entführung

Das ist das 11. Kapitel!

Eine Woche später saßen die Andersens und Jaden im Wohnzimmer und sahen sich die Nachrichten an.

"...und nun zu einer erschreckenden Meldung. Der wegen Kindesmisshandlung verhaftete Jack Yuki ist gestern aus dem Gefängnis ausgebrochen."

Jadens Kinnlade fiel herab.

"Nein... bitte nicht..."

"...hat keine Anhaltspunkte über den Verbleib des schwarzhaarigen Mannes. Es ist äußerste Vorsicht geboten."

Die vier waren schockiert. Jesse nahm seine Freund in den Arm und tröstete ihn. Das Telefon klingelte und Jonathan nahm ab.

"Hallo?"

"Hier ist Jack."

"Jack?!"

Jesse, Jaden und Emmy liefen zu Jesses Vater.

"Mach keinen Stress. Es wäre besser für deine Mutter, wenn du die Polizei nicht anrufst."

"Meine Mutter?"

"Ja, sie ist in meiner Gewalt. Ich verlange dass die Familie Andersen zu ihrem Haus kommt. Nur du, deine Frau und dein Sohn. Und bringt das Lösegeld mit. 10000€. Wenn die Polizei benachrichtigt wird, bringe ich sie sofort um."

"Aber-"

"Kein 'Aber'. Ihr habt 2 Stunden Zeit. Ich warte."

Nachdem er das Freizeichen hörte, legte Jonathan auf.

"Dad! Was ist mit Oma?!"

"Jack hat sie. Wir brauchen 10000€ Lösegeld in 2 Stunden."

"Was?! Was hat Oma damit zu tun?"

"Er benutzt sie als Köder... wahrscheinlich will er erst uns aus dem Weg räumen, damit er dann frei Bahn auf Jaden hat..."

Der Brünette sah ängstlich aus.

"Ihr dürft da auf keinen Fall hin! Er darf euch nichts tun!"

"Wir müssen. Das verstehst du nicht... Wir fahren erst zur Bank, und dann direkt zu meiner Mutter. Du bleibst hier, Jaden."

Ohne ein weiteres Wort zu verlieren stiegen die drei Andersens ins Auto und fuhren los. Jaden verriegelte die Tür und setzte sich aufs Sofa.

-----1 Stunde später bei Oma Andersen-----

Nina Andersen öffnete die Tür.

"Jonathan, was ist den los?"

"Mutter... ist alles in Ordnung mit dir?"

"Natürlich, wieso denn auch nicht? Wollt ihr Plätzchen?"

Die drei sahen sich verwirrt an. Plötzlich dämmerte es ihnen.

"Das war ein Ablenkungsmanöver!"

Sie verabschiedeten sich schnell von Nina und riefen per Handy die Polizei, während sie heimfuhren.

-----bei Jaden-----

Der Brünette hörte einige Geräusche an der Vordertür. Vorsichtig schlich er dorthin. Plötzlich öffnete sie sich und Jack kam herein.

"Dad! Nein!"

Der Kleine lief davon, doch er wurde festgehalten. Er wehrte sich, als er plötzlich ein übel riechendes Tuch über seine Nase und seinen Mund gepresst bekam. Nach ein paar Sekunden war er bewusstlos und sackte in Jacks Armen zusammen.

~~~

Als Jesse und seine Familie zu Hause ankamen, war die Polizei schon da. Einer der Männer in grün kam zu ihnen.

"...Die Haustür ist aufgebrochen."

"Wo ist Jaden?!"

Jesse war fertig mit den Nerven. Er war auf einen Trick hereingefallen, und dafür musste jetzt sein Schatz büßen.

"Er ist nirgends zu finden. Wir gehen davon aus, das Jack ihn entführt hat. Auf dem Flur fanden wir das hier."

Er holte ein weißes Tuch hervor. Jesse nahm es ihm aus der Hand und schnupperte etwas daran.

"Chloroform..."

"Ja. Wir versuchen unser bestes, ihn wieder zu finden und Jack ein für alle mal hinter Gittern zu bringen."

Jesse sank auf die Knie und fing zu weinen an.

"Mein armer Jaden... Ich hole dich zurück zu mir, ich verspreche es!"

Das war das 11. Kaptitel! Ich weiß, es war wieder so kurz, aber ich hatte heute nich so viel Zeit^^ Das nächste wird länger, versprochen!

LG Muggal